

Datum (bitte ankreuzen)

29.07.2021

26.08.2021

Seminar

Materialalternativen zu Force Majeure-Werkstoffen

Verfügbarkeiten, Anforderungen, Alternativen



Ort: Kunststoff-Institut Lüdenscheid

Zielgruppe: Personen, die Einfluss auf die Materialauswahl haben; Mitarbeiter aus Einkauf und Produktentwicklung, aber auch Entwicklungs-, Artikel- und Werkzeugkonstrukteure. Vor dem Hintergrund der Verknappung verschiedener Vorprodukte und der daraus resultierenden mangelnden Verfügbarkeit von verschiedenen Polymersorten, insb. PA6 und -6.6, ABS, PP und PBT, werden innerhalb dieses Seminars mögliche Vorgehensweisen zur Materialauswahl und potentielle Materialalternativen aufgezeigt. Die Pausen geben die Möglichkeit des direkten Austauschs der Teilnehmer untereinander.

Kosten: € 725,00 zzgl. MwSt.

Online-Anmeldung unter
www.kunststoff-institut.de



oder per Fax an +49 (0) 23 51.10 64-190
oder per Scan an bildung@kunststoff-institut.de

Mit der Buchungsbestätigung erhalten Sie eine Hotelübersicht sowie eine Wegbeschreibung. Abmeldungen weniger als 8 Werkstage vor Seminarbeginn haben den vollen Kostenbeitrag zur Folge. Änderungen vorbehalten.

Name, Vorname

E-Mail Adresse des Teilnehmers

Firma (vollständige Firmenbezeichnung)

Adresse

PLZ/Ort

E-Mail Adresse des Anmelders

09.00 Uhr Begrüßung

- Vorstellung der Teilnehmer
- Austausch der Teilnehmer und Bedarfsermittlung

09.30 Uhr Aktuelle Marktsituation

- Force Majeure
- Gründe für die Materialverknappung
- Verfügbarkeit und Märkte
- Ausblick

10.00 Uhr Was Sie über PA, PBT, ABS und PP wissen sollten!

- Grundlagen der Polymersorten
- Materialeigenschaften

10.45 Uhr Kaffeepause

11.15 Uhr Definition von Anforderungen als Basis zur Auswahl möglicher Materialalternativen

- Systematische Vorgehensweise zur Materialauswahl
- Festlegen von Anforderungen mittels Checklisten
- Einflussfaktoren auf die Auswahl möglicher Alternativen

12.30 Uhr Mittagspause

13.30 Uhr Materialalternativen zu PA, PBT, ABS und PP

- Materialsorten und ihre Eigenschaften
- Darstellung von Vor- und Nachteilen
- Eigenschaftsbetrachtung von typischen Materialeigenschaften im Vergleich
- Biokunststoffe

14.30 Uhr Der schnelle Weg zu ersten Materialinformationen

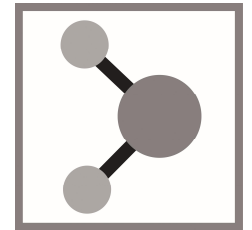
- Vorstellung von Datenbanken als probates Hilfsmittel für die Recherche nach Materialalternativen
- Literatur
- Internet
- Rohstoffhersteller
- Übungen und Fallbeispiele

15.00 Uhr Kaffeepause

15.20 Uhr Möglichkeiten der Material und Bauteilvalidierung

- Ermittlung von wichtigen Kenngrößen
- Qualitätssicherung

Ende ca. 16.30 Uhr



Leitung:

Dipl.-Ing. Julia Loth

Referenten:

Dipl.-Ing. Julia Loth

Dipl.-Ing. Horst Wilhelm

Kunststoff-Institut Lüdenscheid

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



Förderung beantragen!

Durch Unterstützung des Landes NRW und der EU kann das Seminar zur Hälfte (bis max. 500 €) bezuschusst werden.

Nähere Informationen unter:

<https://www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsscheck>

Datenschutzrechtliche Hinweise:

Verantwortlich für die Zusendung dieses Flyers ist das Kunststoff-Institut Lüdenscheid. Die Zusendung erfolgt aufgrund Ihres Interesses an unseren Veranstaltungen. Informationen zur Datenerhebung finden Sie unter www.kunststoff-institut.de. Sie haben jederzeit die Möglichkeit einer zukünftigen Nutzung Ihre personenbezogenen Daten für diese Zwecke zu widersprechen. Einen Widerspruch richten Sie bitte an das Kunststoff-Institut Lüdenscheid, Karolinenstraße 8, 58507 Lüdenscheid, Tel.: +49 23 51 10 64-191 oder mail@kunststoff-institut.de. Fragen zum Datenschutz richten Sie an datenschutz@kunststoff-institut.de